

BMWi: Ausschreibung ERA-NET Smart Grids Plus

<http://www.eranet-smartgridsplus.eu/research-calls/>

Stichtag: 08.04.2015 | Programmausschreibungen

Die von 21 europäischen Ländern und Regionen getragene und durch die Europäische Kommission kofinanzierte Forschungsinitiative ERA-NET Smart Grids Plus wird zur Beschleunigung der Erforschung und Entwicklung umweltschonender Energietechnologien beitragen. Eine erste Maßnahme der Forschungsinitiative ist ein Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für Forschungsprojekte im Bereich Smart Grids. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt die Initiative mit Fördermitteln im Rahmen des 6. Energieforschungsprogramms der Bundesregierung.

Mit dem 2007 vorgelegten Strategieplan für Energietechnologie (SET-Plan) beabsichtigt die Europäische Kommission die Beschleunigung der Erforschung und Entwicklung umweltschonender Energietechnologien. Diese sollen ein sicheres sauberes und effizientes europäisches Energiesystem gewährleisten und die Wettbewerbsfähigkeit Europas im weltweiten Vergleich erhöhen. Die von 21 europäischen Ländern und Regionen getragene und durch die Europäische Kommission kofinanzierte Forschungsinitiative ERA-NET Smart Grids Plus wird zu diesen Zielen beitragen. Eine erste Maßnahme der Forschungsinitiative ist ein Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen für Forschungsprojekte im Bereich Smart Grids.

Mehr als 200 Smart-Grid-Demonstrationsprojekte wurden in Europa auf nationaler und regionaler Ebene gefördert. Mit dem oben erwähnten Aufruf wollen die Mitglieder des ERA-NETs, auf diesen Demonstrationsprojekten aufbauend, weitere Schritte in der Entwicklung intelligenter Netze ermöglichen. Die Initiative wird die nationalen/regionalen Förderbudgets koordinieren und sich dabei von der Implementierung der relevanten europäischen FuE-Roadmaps leiten lassen. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt die Initiative mit Fördermitteln, da die Absichten der Initiative in hohem Maße zum Ziel der Energiewende kompatibel sind, eine zuverlässige, umweltschonende und bezahlbare Energieversorgung zu gewährleisten. Außerdem können deutsche Unternehmen in transeuropäischen Forschungsverbänden z. B. von Skaleneffekten und transnationaler Standardisierung profitieren.

Das Förderverfahren für Vorschläge, die diesem Aufruf folgend eingereicht werden, ist dreistufig:

01. Einreichungszeitraum für Projektübersichten (Project outline proposals): 30.01.2015-08.04.2015 (14:00 MEZ)
02. Einreichungszeitraum für Projektskizzen (Full project proposals): 09.04.2015-02.06.2015 (14:00 MEZ)
03. Im Laufe des Förderverfahrens werden deutsche Projektpartner bei Aussicht auf eine positive Beurteilung der Projektskizzen aufgefordert, nationale Vollerträge einzureichen.

Weitere Informationen zu den Forschungsgegenständen und Modalitäten der Einreichung in den Stufen 1 und 2 sind dem Text des Aufrufs auf der Seite <http://www.eranet-smartgridsplus.eu/> zu entnehmen. Das Verfahren der Einreichung nationaler Vollerträge in Stufe 3 mittels easy-online sowie die nationalen Förderbedingungen sind der aktuellen [Förderbekanntmachung des BMWi „Forschung für eine umweltschonende, zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung“ vom 08.12.2014](#) zu entnehmen.

Kontakt

Dr. Karl Waninger
Tel.: +49 2461 61-9009
[k.waninger\(at\)fz-juelich.de](mailto:k.waninger(at)fz-juelich.de)

Quelle: Projektträger Jülich / Newsletter Förderberatung des Bundes 04/15

Redaktion: 19.02.2015 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Förderung, Energie, Umwelt u. Nachhaltigkeit, Information u. Kommunikation

[Zurück](#)

Weitere Informationen

